

Sportfischer-Verein Bremen e. V.

100 Jahre Angelfischerei, Fischhege, Gewässer- und Umweltschutz

Der Sportfischer-Verein (SFV) Bremen e. V. feiert am 1. März 2008 sein hundertjähriges Bestehen. Damit ist der SFV Bremen der älteste Verein im Landesfischereiverband Bremen, gleichzeitig aber auch mit circa 1700 Mitgliedern der größte. Seine Mitglieder zeichnen verantwortlich für Hege und Pflege vieler Bremer Stadtgewässer sowie im Rahmen der Fischerei-Pachtgemeinschaft IV für die Weser vom Hastedter Wehr bis Flusskilometer 308,8, Nähe Dörverdener Wehr. In der bewegten Geschichte standen Gewässergüte, Artenvielfalt sowie der Gewässerschutz im Mittelpunkt der Bemühungen.

Zur Gründung erinnerte sich der erste Vorsitzende, Alwin Hoppe, folgendermaßen: „(...) Anfang des Jahres 1908 brachte in der damaligen Wirtschaft von Herrn Kraß (...), wo eine Anzahl Angler fast regelmäßig verkehrte, Herr Fritz Drewes den Gedanken auf, in Bremen einen Angler-Verein zu gründen, (...). Nach vielem Hin- und Herplaudern in der genannten Wirtschaft war schon eine gewisse Begeisterung vorhanden. Eines Abends fand diese darin ihren Ausklang, dass ein Köder-Fischkessel (...) mit Sekt gefüllt von Mund zu Mund herumging; dabei erklärte ich mich bereit, die Drewes'sche Idee zu verwirklichen.“

Zum Gründungstreffen erschienen etwa dreißig angelbegeisterte Bremer. Die Faszination für den Angelsport zog sich - heute wie damals - durch alle Bevölkerungsschichten; so zählten neben Kaufleuten und Handwerkern auch ehemalige Senatoren oder Meliorationsräte im Vorsitz bzw. in der Führungsriege. Was diese Persönlichkeiten einte, waren Idealismus und Leidenschaft. Unablässig suchten sie nach Möglichkeiten, den Vereinsbestand weiter zu entwickeln trotz oftmals schwieriger Bedingungen und manchmal auf ungewöhnlichen Wegen. Nur so gelang es, den Verein durch Hochinflation und zwei Weltkriege zu führen.

Dieses Streben zieht sich als ein Roter Faden durch die Vereinsgeschichte und führte zu einigen Besonderheiten, die den Sportfischer-Verein Bremen e. V. auch heute kennzeichnen: So wurden mit vielen Nachbarvereinen Hege-Gemeinschaften gebildet, um dadurch Gewässerstrecken besser bewirtschaften und nutzen zu können. Denn: Fische kennen keine Erlaubnisscheine oder Fischereigrenzen. Außerdem beteiligt der Verein seit den 90er Jahren die Umweltbehörde des Landes an der satzungsgemäßen Ausrichtung. Damit nutzen die Sportfischer einige Pachtgewässer auch nach Ausweisung als Naturschutzgebiet.

Der Naturschutzgedanke trat zu jener Zeit deutlich in den Vordergrund und bildet heute ein zentrales Anliegen. Der Verein ist Mitglied im BUND Landesverband Bremen. Er betreibt erfolgreich ein Gemeinschaftsprojekt mit dem Fischerei- und Gewässerschutzverein Lilienthal und Umgebung e. V. zur Wiedereinbürgerung von Meerforellen und richtete viele Schutz- sowie Ruhezonen innerhalb der eigenen Pachtbereiche ein. Seit 1995 unterstützt ein Naturschutzwart die Vorstandsarbeit, der eine Schnittstelle zu den Umweltorganisationen bildet und Projekte wie Renaturierungsmaßnahmen eigenständig verwirklicht.

Gemeinschaftssinn pflegen die Mitglieder bei jährlich zwölf Fischereiveranstaltungen für die Senioren (davon fünf Meeresfischen) und acht für die Jugend. Dazu stehen eine Menge reizvolle Gewässer bereit, die jährlich optimalen Besatz erhalten und in denen sich alle für die Region typischen Fischarten tummeln. In der Organisationsstruktur, die Mitgliedern alle Möglichkeiten des Engagements und der Ausübung ihres Hobbys ermöglichen, und in der Vielzahl und Güte der Vereinsgewässer liegt die Attraktivität des Vereins für alle Angelinteressierten:

- Stadtwaldsee (Uni-See)
- Werdersee
- Vahrer See
- Wallgraben
- Piepe
- Kleine Wümme / Wümme mit dazugehörigen Nebengewässern
- Mittelkämpesee
- Wörpe
- Große Brake
- Ochtum von der Kirchweyher Landstraße bis Stuhrgraben sowie das Aalfangrecht in dieser Strecke
- Ikensdammsee (Achterdiecksee)
- Friedhofsgewässer Osterholz
- Bultensee mit Nebengewässern
- Weser im Rahmen der Fischerei-Pachtgemeinschaft Weser IV einschließlich der Nebengewässer. Gemeinsam mit: SAV Hemelingen e. V., FV Thedinghausen und Umgebung von 1928 e. V., Angler-Verein Achim e. V., Angelsportverein Syke e. V., Verein der Sportfischer Verden / Aller e. V., SFV Dörverden / Weser e. V. und SFV Magelsen-Eitzendorf e. V.

Kontakt:

Sportfischer-Verein Bremen e. V.

Hohentorstraße 63/64

28199 Bremen

Kein Telefon!

Fax: 0421/5979523

eMail: mail@sfv-bremen.de

URL : www.sfv-bremen.de